

## Wahlkampf in Linz: Wer wird das Steuer der Stadt übernehmen?

Linz wählt am 12. Januar 2025 einen neuen Bürgermeister:  
Die Kandidaten und ihre Programme im Überblick auf  
Kleine Zeitung.



**Linz, Österreich** - In Linz stehen die Zeichen auf Wahlkampf! Am 12. Januar 2025 entscheiden die rund 150.000 Wahlberechtigten über die Zukunft der Stahlstadt. Der geschäftsführende Vizebürgermeister Dietmar Prammer von der SPÖ ruft eindringlich dazu auf, das Stimmrecht zu nutzen: „Vor allem angesichts der Entwicklungen auf Bundesebene braucht es jetzt ein starkes demokratisches Signal aus Linz für stabile Verhältnisse“, erklärt er. Der Wahlkampf verspricht Spannendes: Prammer tritt gegen den ÖVP-Vertreter Martin Hajart an, der sich ein ganz anderes Bild geben möchte, indem er sich ohne Parteilogo präsentiert und damit die Neuausrichtung seiner Politik betont. Weniger Symbolik und mehr Substanz – Hajart setzt auf Infrastruktur und Familienpolitik, um Linz zu

modernisieren.

## Vielfalt der Kandidaten

Doch die Konkurrenz schläft nicht! Jenseits von Prammer und Hajart buhlen fünf weitere Kandidaten um die Gunst der Wähler. Michael Raml von der FPÖ setzt auf Sicherheit und eine strengere Migrationspolitik, während Eva Schobesberger von den Grünen mit grünen Ideen und einem radikalen Klimaschutzkonzept auftrumpft. Gerlinde Grönn (KPÖ) fordert soziale Gerechtigkeit und bezahlbaren Wohnraum und geht hart mit den Reichen ins Gericht. Der NEOS-Kandidat Georg Redlhammer hingegen sieht Linz als Smart City der Zukunft – während Lorenz Potocnik von Linz+ den Bürgern mehr Mitspracherecht einräumen will, doch oft vage bleibt in seinen Vorschlägen.

Die aktuellen Themen im Wahlkampf sind brisant: Neben der Brucknerhausaffäre und Fragen zur Transparenz stehen Sicherheit, Migration und Klimaschutz an oberster Stelle. Prammer versucht, den Rückhalt in der Bevölkerung durch klare Konzepte zu sichern, nachdem das Vertrauen nach dem unrühmlichen Abgang seines Vorgängers gesunken ist. Am 25. Januar könnte es zu einer Stichwahl kommen, sollten die Kandidaten im ersten Durchgang nicht die notwendige Absolute Mehrheit erreichen, was die politische Landschaft in Linz weiter komplizieren könnte. Die Bürgermeisterwahl verspricht also nicht nur einen neuen Stadtchef, sondern auch spannende politische Entwicklungen, wie [alleslinz.at](http://alleslinz.at) analysiert.

Details	
<b>Vorfall</b>	Wahlen
<b>Ort</b>	Linz, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.kleinezeitung.at">www.kleinezeitung.at</a></li><li>• <a href="http://alleslinz.at">alleslinz.at</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**